

Stifter von beeindruckender Pilger- und Studienreise nach Corbie-Amiens-Beauvais-Nivelles zurück

Diese von unserem Pastor Günter Ernst mit viel Liebe und Kenntnis ausgesuchte Pilger- und Studienreise aus Anlass des 10-jährigen Bestehens der Stiftung St. Johannes der Täufer hatte die Kathedrale von Amiens zum Ziel. Dort, wo seit 1206 eine Schädelreliquie des Namenspatrons unserer Pfarrgemeinde verehrt wird, wo auf einem Hochrelief der nördlichen Chorschranke das Leben des Täufers dargestellt ist, dort haben wir in der Sakramentskapelle der Kathedrale als Höhepunkt der Reise die Pilger- und Dankmesse gefeiert. Abschließend zogen die Pilger in einer Kerzen-Prozession zur Reliquie, wo wir in den Fürbitten den Schutz des Täufers für unsere Pfarrgemeinde und unsere Stiftung erbeten haben. - Abends erstrahlte die Westfassade der Kathedrale in einer phantastischen Lichtinstallation in der rekonstruierten, bunten Farbigekeit des Mittelalters. Jeden Abend standen wir staunend davor. Auf der Hinfahrt besuchten wir das in der Nähe von Amiens gelegene Corbie. Die ehemalige Abtei war das Mutterkloster des später berühmten Klosters Corvey bei Höxter; ein berühmter Mönch war der Hl. Ansgar, er war später Erzbischof von Hamburg. Ein weiterer Höhepunkt war der Besuch der

Kathedrale von Beauvais. Leider unvollendet, da mehrmals eingestürzt. Der 50 m hohe Chor blieb ein Torso und ist heute der „Turmbau zu Babel“ der Gotik. Die Rückreise führte uns nach Nivelles/ Belgien zur Stiftskirche der Hl. Gertrud; sie prägte als Äbtissin der ehemaligen Abtei die Geschichte ihrer Zeit in weiten Teilen dieses Landstriches. –



Kirchen- und Stadtführungen ergänzten das schöne Studienprogramm, es blieb aber noch genügend Zeit für entspannende gemeinschaftliche Stunden bei einem Glas Wein in der Altstadt von Amiens.

Michael Stephan